



Unser Jahr 2022



Ein Jahr voller
Radlobby-Aktivitäten

radlobby.at/jahr2022



Sei
dabei!

Radlobby aktiv vor Ort

Verkehrsplanung und Rad-lobbying passiert direkt vor Ort, machen Sie mit!

radlobby.at/mitmachen

Mitglied werden & Vorteile nutzen

- Versicherungspaket u. a. mit Rechtsschutzversicherung
- Radlobby-Rabatt
- Magazin-Abo DRAHTESEL

Unsere Erfolge



Kampagnen

Abstand macht sicher: In der Steiermark wurden im Zuge einer Studie Überholabstandsmessungen zwischen Kfz und Radfahrenden durchgeführt. Nur bei 45 Prozent der Überholvorgänge wurde ein sicherer Abstand von mehr als 1,5 m gehalten. In vielen Bundesländern werden nun durch Radlobby-Vereine Abstandsmessungen mit OpenBikeSensoren durchgeführt, die auf die Wichtigkeit der Einhaltung der neuen Gesetzgebung hinweisen.

Der Fahrradklima-Test der Radlobby erfasst die Zufriedenheit der Alltagsradler*innen: Die Antworten sollen den politisch Verantwortlichen und den Radlobby-Aktiven Rückmeldung über die Radfahrbedingungen liefern – in welchen Bereichen läuft es gut, und wo gibt es noch Verbesserungspotenzial? Die Ergebnisse werden Anfang 2023 veröffentlicht.

Radparaden & Aktionen

Traditionsgemäß startete unsere Radsaison am 1. Jänner mit dem Neujahrsradeln. Die Radlobby Vorarlberg radelte mit ihrer Tour „Piz zum Spitz“ im Sommer für mehr Sicherheit beim Radfahren, die Radlobby war beim ersten Fancy Women Bike Ride in Österreich am 18.9. mit dabei.

Viele Kinder und ihre Familien eroberten 2022 österreichweit die Straßen, um bei den Kidical Mass-Fahrten auf die Wichtigkeit von kindgerechter Straßengestaltung aufmerksam zu machen. Die Kidical Mass, veranstaltet von den Radlobby Österreich-Bundesländervereinen und ihren Partnerinnen, wurde 2022 mit dem VCÖ-Mobilitätspreis in der Kategorie Kindergerechtes Verkehrssystem ausgezeichnet.

In Oberösterreich gab es anlässlich der Europäischen Mobilitätswoche im September bereits das 9. OÖ SternRADLn zur Linzer Rad-Parade und beim Grazer Ringradeln 3.0 forderte die Radlobby Steiermark längst fällige Verbesserungen im Radwegenetz.

Bicibus/Radibus/BIKEline-Aktionen fanden heuer in Tirol, Niederösterreich und Wien sowie im Burgenland und in der Steiermark statt – gemeinsam radeln die Kinder hier freudig und geschützt zur Schule.



Verkehrspolitik

Seit Oktober 2022 gibt es nach langer und wichtiger Radlobby-Arbeit eine radfreundlichere StVO, die nun u.a. einen verpflichtenden Überholabstand vorschreibt sowie den Grünpfeil fürs Rad an Ampeln ermöglicht – alle Infos finden Sie in unserem neuen Ratgeber: radlobby.at/recht. Radlobby-Gruppen stehen in regem Austausch mit Bund, Ländern und Gemeinden, um die Situation für alle Radfahrer*innen zu verbessern. Wir lieferten Radfahrenden in Wien Tipps für den Umgang mit durch Baustellen gesperrten Hauptradrouten, waren in Klagenfurt bei der Aktion „Politik fährt Rad“ und in Salzburg bei der ersten BikeNight mit dabei, einer Demonstration für einen höheren Stellenwert des Radfahrens in der Verkehrsplanung und mehr Sicherheit im Radverkehr. In Oberösterreich wurde u.a. mit dem Vortrag „CO2 neutrale Verkehrswende in OÖ – Situation im Großraum Linz“ mit Univ.-Prof. Markus Mailer intensiv auf



den fehlenden Ausbau von Linzer Radhaupttrouten aufmerksam gemacht.



Radlobby vor Ort

In Niederösterreich sind mittlerweile 30 Radlobby-Gruppen aktiv, auch in Oberösterreich gibt es bereits 15 Gemeindegruppen, seit 2022 engagieren sich auch in Vöcklabruck und Sierning Aktivist*innen vor Ort. Im Herbst gründete sich der Verein Radlobby Burgenland, in Wien gibt es Bezirksgruppen nun auch in Mariahilf und Hietzing. Machen Sie mit, gemeinsam können wir viel erreichen!



Über 10.000 Mitglieder

Wir werden immer mehr: Über 10.000 Radfahrer*innen in ganz Österreich sind als Mitglieder in den jeweiligen Radlobby-Landesvereinen umfassend versichert und unterstützen unsere Arbeit für ein fahrradfreundliches Verkehrsumfeld. Außerdem lesen sie kostenlos unser Magazin „DRAHTESEL – Das österreichische Fahrradmagazin“.



Events rund ums Rad

Beim Radfest in Klosterneuburg, das erstmals von Radlobby und Stadtgemeinde veranstaltet wurde, stand alles im Zeichen des Fahrrads: Diskussionen, Showprogramm, Radtestmöglichkeiten sowie eine Radparade begeisterten die Besucher*innen. In Vorarlberg eroberten die Kinder bei den 2. Ried-Rad-Ritterspielen wieder die Straßen, in Klagenfurt veranstaltete die Radlobby das 1. Kärntner Lastenradtreffen. In Wien sorgte das Radlobby ARGUS Bike Festival wieder mit seinem vielfältigen Programm auf dem Rathausplatz für ein schönes Radfest, und die 11. RADpaRADE brachte rund 8.000 Teilnehmer*innen auf eine fröhliche Fahrt durch die Stadt.



Weiterlesen? Mehr Details und Erfolgsgeschichten aus allen Bundesländern auf radlobby.at/jahr2022

Die Radlobby-Vereine setzen sich in jedem Bundesland dafür ein, dass Radfahren für alle sicherer, leichter und entspannter wird.

Mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen Sie unsere Arbeit.

radlobby.at/mtg



Unsere Anliegen



Sicher, entspannt und zügig Radfahren



Abstand macht sicher



Selbstbestimmte Kindermobilität



Radverkehr als Klimaschutz –
77 € pro Person und
Jahr investieren



Straßenverkehrsordnung
zeitgemäß erneuern